

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Alfons Batke: Franke Sloothaak, Doppelweltmeister der Springreiter

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

Alfons Batke

Franke Sloothaak, Doppelweltmeister der Springreiter

Jenen 7. August 1994 wird Franke Sloothaak so schnell nicht vergessen. Überall in der Welt, auf allen großen Reitplätzen von Göteborg bis Rom, von Calgary in Kanada bis Monterrey in Mexiko, hatten sie ihm stets großen Respekt gezollt. „Top-Stilist im Sattel“, ja „Reit-Genie“ — Komplimente allerorten. Doch der im holländisch-friesischen Rotsderhaule geborene Sloothaak mußte mit dem Makel leben, ein Champion ohne Titel zu sein.



Werner Schockemöhle (r.) begrüßt das Ehepaar Sloothaak und Sponsor Vincenzo Muccioli.

An jenem 7. August 1994 änderte sich alles. Franke Sloothaak wurde in Den Haag drei Tage nach dem Gewinn des Mannschaftstitels auch Einzel-Weltmeister. Und zwar so eindrucksvoll, daß Worte wie „Top-Stilist“ und „Reit-Genie“ eine neue Bedeutung erfuhren. Vier Reiter, darunter Sloothaaks kongenialer Teamkollege Ludger Beerbaum, Senkrechtstarter Sören von Rönne und der französische Routinier Michel Robert hatten das Finale der vier besten Jockeys erreicht. Nur einer von ihnen blieb gänzlich von Strafpunkten verschont: Franke Sloothaak bewies, daß er auch auf fremden Pferden ein Meister seines Fachs ist und fand für sein Weltchampionat breite Zustimmung. „Er war endlich mal an der Reihe, er ist ein würdiger Weltmeister“, lobten ihn die Experten aus aller Welt.

Doch damit nicht genug: Auch die Pferdesport-Enthusiasten aus dem Oldenburger Münsterland nahmen großen Anteil am Erfolg des heute 36jährigen Familienvaters aus Mühlen. Allen voran seine Nachbarn. Noch am Abend der Rückkehr aus der Den Haag bereiteten sie dem Ehepaar Sabine und Franke Sloothaak ein denkwürdigen Willkommen.

Wie fest der Doppel-Weltmeister in das Dorfgemeinschaftsleben eingebettet ist, bewiesen die Mühlener Vereine unter der Regie von Rudi Timphus einen Tag nach der Rückkehr, als sie ihrem Champion einen denkwürdigen Empfang schenkten. Eskortiert von 100 Reitern ging es zum Mühlener Kirchplatz, wo mehr als 3000 Menschen dem Weltmeister die Honneurs machten. Großen Anteil am Gelingen der Feierlichkeit hatte auch Sloothaaks ehemaliger Lehrmeister Paul Schockemöhle. Der nämlich hatte sich mit Energie dafür eingesetzt, daß der Titelträger den Empfang erhielt, so wie er sich tatsächlich abspielte. Und auch für das anschließende Volksfest auf dem Mühlener Schützenplatz, wo das Freibier in Strömen floß, zeigte sich Schockemöhle nicht kleinlich, „schließlich hat Franke Unvergleichbares geleistet.“

Wie sehr das Dorf noch immer mit dem Spitzen-Reitsport in Verbindung gebracht wird, dokumentierte auch die Anwesenheit der Sloothaak-Teamkollegen Ludger Beerbaum und Dirk Hafemeister, die in Mühlen den internationalen Durchbruch geschafft hatten, von Rekord-Olympiasieger Hans-Günter Winkler, Reiterpräsident Dieter Graf Landsverg-Velen und Sponsor Vincenzo Muccioli, der beifallumrauscht ankündigte, daß er Sloothaak auch weiterhin bestens beritten machen werde.

Freilich: Die Feierlichkeiten warem mit diesem unvergessenen 8. August noch längst nicht beendet. Auch Steinfeld mit Bürgermei-



Begrüßung in Mühlen. Sloothaak (Mitte), links Heimatvereinsvorsitzender Rudi Timphus *Fotos: Nath*

ster Herbert Kruse und Peter W. Möllmann an der Spitze lud den Weltmeister mit Familie in die beste Stube der Gemeinde und überreichte ein geschmackvolles Gemälde.

Schließlich ließ es sich auch der niedersächsische Ministerpräsident Gerard Schröder nicht nehmen, Franke Sloothaak die Aufwartung zu machen. Am 4. September organisierte die Staatskanzlei einen Empfang in der Dammer Reithalle – dort, wo sich Sloothaak auf seine großen Erfolge akribisch vorbereitet hatte. Schröder verwies nicht nur auf die großen sportlichen Erfolge („So viele Weltmeister aus Niedersachsen gibt es ja auch nicht.“), sondern stufte auch die menschlichen Qualitäten Sloothaaks als sehr hoch ein und lobte nachgerade das stets zuvorkommende und niemals arrogante Auftreten des Weltmeisters. Der jedenfalls hatte sich trotz aller Jubelarien den Blick für die Realität nicht versperrt: „Die Phasen, wo man ganz oben steht, sind zumeist nur kurz. Es kann auch sehr schnell wieder abwärts gehen.“

In der Branche traute man Franke Sloothaak indes zu, noch lange die Position zu bekleiden, die er momentan innehat. Schließlich ist er die Nummer eins der Weltrangliste. Und eine solche Position fußt eben nicht auf Zufall ...

LANDKREIS CLOPPENBURG

(Fläche: 1.417,55 qkm; Bevölkerung: 129.471)

Gemeinde Barßel

(Fläche: 84,32 qkm; Bevölkerung: 10.712)

- 05. 02. Richtfest der Freikirchlichen Kirchengemeinde in Elisabethfehn
- 07. 02. Kreismeisterschaften des Schwimmvereins Cloppenburg im Hallenbad Barßel
- 27. 02. Anpflanzung einer Streuobstwiese in Barßelermoor
- 12. 03. Übergabe des Fehnhauses an den OVE Elisabethfehn
- 20. 03. Aufräumaktion an den Gewässern in und um Barßel
- 23. 04. Realschulkonrektor Wilhelm Klotmann feiert sein 40jähriges Dienstjubiläum
- 18. 05. Die Realschule Barßel beurkundet eine Partnerschaft mit der Stadt Elbing in Polen
- 23. 05. Bezirksentscheid der Jugendfeuerwehren in Barßel
- 11. 06. Eröffnung der Ausstellung Fremde/Flüchtlinge im Müllerhaus
- 16. 06. Der Rektor der Realschule Barßel Josef Möller wird in den Ruhestand verabschiedet
- 18. 08. Die Uwe-Seeler-Traditionself ist zu Gast im Sportpark Barßel
- 21. 08. In Barßel wird das 14. Hafenfest gefeiert
- 24. 08. Sportfest der Sonderschulen des Kreises Cloppenburg in Barßel
- 01. 09. Bischof Dr. Reinh. Lettmann wandert zu Fuß durch die Gemeinde Barßel
- 16. 09. Garf Anton Günther besucht 'Hoch zu Roß' den Barßeler Wochenmarkt
- 24. 09. Einweihung des Kindergartens in Neuland
- 17. 09. Einweihung des Kindergartens in Elisabethfehn
- 07. 11. Der Motettenchor Friesoythe gibt in der Pfarrkirche Barßel ein Konzert
- 20. 11. Der Kirchvorplatz in Harkebrügge wird durch Landw. Minister Funke eingeweiht
- 26. 11. Der OVE Elisabethfehn feiert das 25jährige Bestehen